

David M. Allen

Deuteronomy and Exhortation in Hebrews

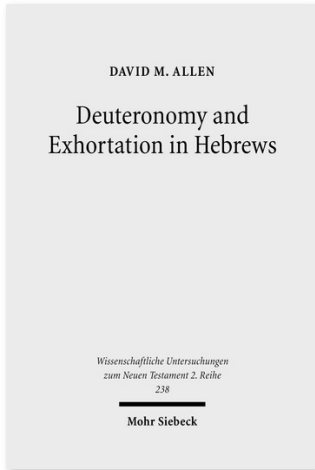
A Study in Narrative Re-presentation

[Das Deuteronomium und Ermahnung im Hebräerbrief. Eine Studie über erzählerische Repräsentation.]

Veröffentlicht auf Englisch.

David M. Allen untersucht, wie sich das Deuteronomium, insbesondere das Lied des Mose (Deut 32) auf die Paränese des Hebräerbriefes auswirkt. Dabei erörtert er die verschiedenen textbezogenen, thematischen und rhetorischen Verbindungen zwischen beiden Texten. Er behauptet, daß der Hebräerbrief die situationsbezogene Perspektive im Deuteronomium nachahmt und seine Leser an die Schwelle ihres Heils positioniert, das durch das Heilige Land symbolisiert wird. Abschließend zeigt der Autor, daß der Hebräerbrief das Deuteronomium nicht nur einfach benutzt, sondern es zu einem 'neuen' Deuteronomium macht, indem er die zeitgenössische Vorherrschaft seines Vorgängertextes in Frage stellt.

David M. Allen Born 1972, 2007 PhD at the University of Edinburgh; currently Tutor in New Testament Studies at the Queen's Foundation in Birmingham, U.K.



2008. IX, 277 Seiten. WUNT II 238

ISBN 978-3-16-151581-1

DOI [10.1628/978-3-16-151581-1](https://doi.org/10.1628/978-3-16-151581-1)

eBook PDF 74,00 €

ISBN 978-3-16-149566-3

fadengeheftete Broschur 74,00 €

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/deuteronomy-and-exhortation-in-hebrews-9783161515811?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104